

Stihl

Vollgas bei Benzin und Akku

Neue starke Helfer für Garten und Kommune vorgestellt



Das Kraftpaket BR 800 C-E ist mit 41 Newton Blaskraft das stärkste Stihl Blasgerät. Der praktische Seitenstart ermöglicht einen komfortablen Wiederstart auf dem Rücken.

Stihl präsentiert zahlreiche neue Produkte aus dem Benzin- und Akkusegment. Unter anderem erweitern drei leistungsstarke Modelle die Blasgeräte-Flotte: Das BR 800 C-E ist das neue Flaggschiff unter den Benzin-Blasgeräten des Waiblinger Herstellers. Mit 41 Newton Blaskraft und einem 4-Mix-Motor mit 3,2 Kilowatt Leistung empfiehlt sich das Gerät insbesondere für Landschaftsgärtner und andere Profi-Anwender. Der innovative Seitenstart ermöglicht es, den Motor bei kurzen Unterbrechungen einfach erneut zu starten, ohne das Gerät vorher absetzen zu müssen. Das ergonomische Tragesystem verteilt die 11,7 Kilogramm Gerätegewicht ergonomisch und reduziert in Verbindung mit dem Antivibrationssystem die Belastung für den Anwender. Überdies können Systemdaten der Motorelektronik in der Fachwerkstatt über ein Diagnosegerät ausgelesen und so Störungen schnell behoben werden.

Neu im Akku-Sortiment sind die beiden handgetragenen Blasgeräte BGA 200 und BGA 86. Sie arbeiten geräuscharm und können so auch in lärmsensiblen Bereichen betrieben werden. Nach Angaben des Waiblinger Motorgerätespezialisten eignet sich das neue Topmodell BGA 200 mit einer Blaskraft von 21 Newton für die Reinigung großer Flächen. Es ist es ab Mai 2020 lieferbar, während das BGA 86 bereits ab Februar verfügbar sein soll. Nach Stihl Angaben ist das BGA 86 mit 15 Newton Blaskraft um bis zu 50 Prozent stärker als der Vorgänger BGA 85.

Vielseitig im Garten

Bereits in diesem November wird der vielfältig verwendbare Gehölzschneider GTA 26 erhältlich sein. Mit zehn Zentimetern Schienenlänge erlaubt das akkubetriebene Schneidewerkzeug das Ablängen von Zweigen, Ästen sowie Kant- und Rundhölzern, wobei die ¼"-PM3-Sägekette für genügend Biss sorgen soll. Die erforderliche Power liefert ein wechselbarer 10,8-Volt-Akku. Der kleine Schnittmeister ist Teil des neuen Stihl Akku-Systems AS für die private Grundstücks- und Gartenpflege. Dazu gehört übrigens auch die neue Akku-Strauch- und Grasschere HSA 26, die ab Februar 2020 lieferbar sein wird.

Für die Kunden in GaLaBau-Betrieben und Kommunen präsentiert Stihl den akkubetriebenen Profi-Rasenmäher RMA 765 V. Der robuste Mäher, der ab der Saison 2020 erhältlich ist, verfügt über ein Aluminium-Druckgussgehäuse mit Polymer-Einsatz und hat eine Schnittbreite von 63 Zentimetern. Seine Energie bezieht der Profi-Mäher aus einem kraftvollen 36-Volt-Lithium-Ionen-Akku. Dank Zero-Turn-Funktion der Vorderräder ist er extrem wendig und handlich. Für zusätzlichen Arbeitskomfort sorgen ein elektronisch regelbarer Varioantrieb und der Mono-Komfortlenker, mit dem der Grasfangkorb ohne Umgreifen mühelos entnommen werden kann.

Bereits seit September auf dem Markt ist der Unkrautentferner RG. Das als Anbaugeräte erhältliche Schneidewerkzeug für Freischneider ermöglicht die schleuderarme Unkrautentfernung. Statt mit rotierenden Mähfäden und Metallwerkzeugen arbeitet der mechanische Unkrautentferner mit zwei gegenläufig oszillierenden Messern. Er ist nicht nur für eine Vielzahl von Stihl Freischneidern erhältlich, sondern steht auch als RG-KM Werkzeug im Stihl KombiSystem zur Verfügung.



Der RG-Unkrautentferner arbeitet mit zwei gegenläufig oszillierenden Messern.



Akku-Mäher RMA 765 V: Die Vorderräder mit Zero-Turn-Funktion erlauben engste Wendungen.